

Pressemitteilung

Korrekturmeldung

Deutsche WindGuard Wind Tunnel Services erweitert Servicebereich, reduziert Messunsicherheit

Qualitätsverbesserungen und neue Zertifizierungen in allen vier Kalibrier-Windkanälen

Der korrekte Wert für die Untergrenze der Messunsicherheit liegt bei 0,025 m/s und somit deutlich niedriger als initial angegeben.

Varel, 28.04.2020: Der führende Windkanalspezialist Deutsche WindGuard hat seinen DAkKS-akkreditierten Messbereich erweitert und kann nun Anemometer Kalibrierungen im Messbereich von 0,5 m/s bis 38 m/s anbieten. Im gleichen Zuge konnte die Messunsicherheit auf 0,25 % – jedoch nicht unter 0,025 m/s – verringert werden. Das ist das Ergebnis einer langangelegten internen Qualitätsinitiative, in deren Rahmen auch der vierte Kalibrierwindkanal mit einem Düsenquerschnitt von 1,2 m mal 1,2 m MEASNET-akkreditiert wurde.

„Im Rahmen unseres Bestrebens nach höchster Qualität ist es uns gelungen, die Messunsicherheit nachhaltig um bis zu 60 % zu reduzieren“, so Nicholas Balaesque, Geschäftsführung der Deutschen WindGuard Wind Tunnel Services GmbH. „Möglich wurden diese extrem präzisen Messungen durch einen umfassenden Verbesserungsprozess und modernste Messtechnik. Unter anderem nutzen wir dafür das Laser Doppler-Anemometer (LDA) in einem unserer vier Windkanäle, das die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) als nationales Normal für Strömungsgeschwindigkeit nutzt.“

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei; ein Belegexemplar an die Deutsche WindGuard GmbH wird freundlichst erbeten. Für weitere Informationen, besuchen Sie gern unsere Homepage: www.windguard.de

Deutsche WindGuard – The Wind Professionals

Deutsche WindGuard Wind Tunnel Services bietet der Windenergiebranche höchste Präzision für Windsensorkalibrierung und -entwicklung. Als akkreditiertes Kalibrierlabor ist WindGuard Wind Tunnel Services von MEASNET und IECRE akzeptiert. Die Deutsche WindGuard Wind Tunnel Services GmbH ist ein Teil der WindGuard Firmengruppe. Mit vier Kalibrierwindkanälen, einem Druckwindkanal, einem Eiswindkanal und dem akustisch-optimierten Großwindkanal bietet das Windkanalzentrum der Deutschen WindGuard optimale Mess-, Prüf- und Forschungsbedingungen. Im komplexen Energiemarkt steht die Deutsche WindGuard für unabhängige, herstellernerneutrale Beratung und umfangreiche wissenschaftliche, technische und operative Leistungen. Deutsche WindGuard gibt es seit dem Jahr 2000. Sie hat ihren Hauptsitz in Varel sowie Standorte in Deutschland, den USA, China und Indien und beschäftigt mehr als 170 erfahrene Experten.

Ihre Ansprechpartnerin (PR): Leif Rehfeldt Tel: 04451/95 15-225 Email: l.rehfeldt@windguard.de	Ihr Ansprechpartner (Anemometer Kalibrierung): Catharina Herold Tel: 04451/95 15 -222 Email: c.herold@windguard.de
---	---